



## Pressemitteilung

### **Timo Stehn ist neuer Geschäftsführer des Endoprothesenregister Deutschland**

Berlin, den 4. Juli 2023 – Stabwechsel beim Endoprothesenregister Deutschland: Timo Stehn ist seit 1. Juli 2023 der neue Geschäftsführer der EPRD Deutsche Endoprothesenregister gmbH. Er folgt auf Dr. Andreas Hey, der zuvor acht Jahre in der Position des Geschäftsführers tätig war und nun aus Altersgründen ausscheidet.

Timo Stehn studierte Sozialökonomie mit Schwerpunkt Gesundheitspolitik an der Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik. Zu seinen beruflichen Stationen zählen Leiter Marketing und Kommunikation sowie Project Lead Digital für Themen wie eRezept und Verordnungssoftware bei der PAV Card GmbH. Seit Mai dieses Jahres ist Stehn zudem Geschäftsführer der RSG Register Solutions gmbH, einer gemeinnützigen Tochtergesellschaft der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC), deren Zweck der Aufbau und Betrieb von medizinischen Registern ist. Er verfügt darüber hinaus über jahrelange Erfahrung im Politikbetrieb als Mitarbeiter für Hamburger Bürgerschafts- und Bundestagsabgeordnete.

DGOOC-Generalsekretär und damit Vertreter des Gesellschafters, Prof. Dr. Bernd Kladny, über den Geschäftsführerwechsel: „Wir sind Herrn Dr. Andreas Hey zu außerordentlichem Dank verpflichtet. Unter seiner Geschäftsführung hat sich das EPRD zum drittgrößten endoprothetischen Register der Welt entwickelt mit nunmehr 2,5 Millionen erfassten Operationen. Sein Engagement, seine technologische Expertise und Innovationsfreude haben das EPRD zu dem gemacht, was es heute ist, eine wissenschaftliche Organisation mit internationaler Reputation. Unser neuer Geschäftsführer Timo Stehn steht vor der großen Aufgabe, das einzigartige Niveau zu sichern und auszubauen und die Existenz des freiwilligen Endoprothesenregisters Deutschland neben einem staatlichen Implantateregister Deutschland (IRD) zu behaupten. Hierzu wünschen wir ihm eine glückliche Hand und viel Kraft.“

Prof. Dr. Carsten Perka, Ärztlicher Direktor des Centrums für Muskuloskeletale Chirurgie, Charité Berlin und Sprecher des EPRD-Executive Boards: „Die hervorragende Datenqualität der EPRD-Datensätze erlaubt uns, eine Vielzahl an medizinischen und versorgungspolitischen Fragestellungen nachzugehen, die die endoprothetische Versorgung in Deutschland künftig noch sicherer und besser werden lässt. Zu dieser relevanten Verbesserung der Versorgungssicherheit unserer Patienten hat Herr Dr. Andreas Hey ganz wesentlich beigetragen.“

Neues Mitglied der Geschäftsleitung des EPRD ist Alexander Grimberg, Medizinischer Leiter und Prokurist des EPRD. Grimberg ist Orthopäde und seit sieben Jahren für das Endoprothesenregister Deutschland tätig.



DEUTSCHE GESELLSCHAFT  
FÜR ORTHOPÄDIE UND  
ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE

10 JAHRE **EPRD**  
2012 - 2022  
Endoprothesenregister  
Deutschland

**Pressekontakte:**

Elke Leopold  
Gremien und Kommunikation  
EPRD Deutsche Endoprothesenregister gGmbH  
Straße des 17. Juni 106-108, 10623 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 340 60 36 40  
Telefax: +49 (0)30 340 60 36 41  
E-Mail: [presse@eprd.de](mailto:presse@eprd.de)

Susanne Herda, Swetlana Meier  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU) e.V.  
Straße des 17. Juni 106-108, 10623 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 340 60 36 -16 oder -00  
Telefax: +49 (0)30 340 60 36 01  
E-Mail: [presse@dgou.de](mailto:presse@dgou.de)